

Pressemitteilung

GLNS berät CIE Automotive beim Verkauf des deutschen Schmiedegeschäfts an Mutares

München, 23. August 2023.

GLNS hat zusammen mit der spanischen Anwaltskanzlei Cuatrecasas die CIE Automotive S.A. beim Verkauf der drei deutschen Schmiedebetriebe Gesenkschmiede Schneider, Schöneweiss & Co. und Falckenroth Umformtechnik an die Mutares SE & Co. KGaA beraten. Für Mutares stellt die Transaktion eine Ergänzungsakquisition für seine FerrAl United Gruppe dar, um das Segment Automotive & Mobility zu stärken.

CIE Automotive ist eine börsennotierte Industriegruppe, die als globaler Komplettanbieter für Komponenten, Baugruppen und Unterbaugruppen agiert. CIE Deutschland ist ein Hersteller von geschmiedeten und bearbeiteten Komponenten für den europäischen Lkw-Markt. Die drei Unternehmen sind in Deutschland ansässig und beschäftigen zusammen rund 600 Mitarbeiter.

Die in München ansässige Mutares SE & Co. KGaA ist eine börsennotierte Beteiligungsgesellschaft, die mittelständische Unternehmen und Teile von Konzernen mit Hauptsitz in Europa erwirbt.

Der Abschluss der Transaktion wird für das dritte Quartal 2023 erwartet.

GLNS hat bei der Transaktion mit den Corporate/M&A-Partnern Dr. Daniel Gubitz und Dr. Daniel Epe sowie Banking & Finance-Partner Dr. Anselm Lenhard beraten. GLNS beriet die Transaktion an der Seite des langjährigen CIE Automotive-Beraters Cuatrecasas mit Corporate/M&A-Partner Jose Ramón Berecibar. Mutares wurde durch ein Team um Dr. Martin Kolbinger von SZA Schilling, Zutt & Anschütz vertreten.

GLNS ist eine unabhängige und international ausgerichtete Wirtschaftskanzlei mit Büros in München und London. Ihre Anwälte sind spezialisiert auf Gesellschaftsrecht, Finanzrecht, Steuerrecht und Prozessführung.

Kontakt:

Dr Daniel Gubitz

Partner

M: +49 172 66 24 966

E: gubitz@glns.de